

16.12.2010

Manfred Weretecki, Fraktionsvorsitzender DIE LINKE und DIE SO! im
Kreistag:

Sehr geehrte Frau Landrätin,

meine Damen und Herren,

**im Namen der Fraktion DIE LINKE und DIE SO! möchte ich einige kurze
Anmerkungen zum Zukunftskonzept 2020 machen.**

**Die Erstellung dieses Zukunftskonzeptes für den Kreis Soest begrüßen
wir nach wie vor.**

**Die Darstellung der strategischen Ziele und Handlungsfelder als auch
der operativen und perspektivischen Ziele sind übersichtlich.
Ebenfalls ist die Strategieumsetzung der einzelnen Dezernate
schematisch gut und deutlich erfasst und die Realisierung der einzelnen
Ziele erstrebenswert.**

**Allerdings müssen wir wiederkehrend bemängeln, dass das vorliegende
Zukunftskonzept im sozialen Bereich weiterhin das Fehlen der
Armutsbekämpfung aufweist.**

Unsere Forderungen:

**-arme Haushalte individuell und strukturell zu fördern, sowie
-gesellschaftliche Teilhabemöglichkeiten für arme Menschen zu
verbessern, werden weiterhin ignoriert.**

**Außerdem haben wir uns im vergangenen Jahr bemüht, dem
Zukunftskonzept einen weiteren wichtigen Punkt hinzuzufügen.**

Unter dem strategischen Ziel:

**„Die Umwelt für kommende Generationen nachhaltig bewahren“
ist es unser Anliegen, den Kreis Soest als gentechnikanbaufreie Zone
auszuweisen, da wir beträchtliche Risiken und Gefahren durch
genmanipulierten Ackerbau befürchten.**

**Allerdings stieß unser diesbezüglicher Wunsch im Umweltausschuss
bis heute auf Ablehnung.**

**Lobenswert dagegen ist die Tatsache, dass sich der Ausschuss über
einen Referenten zum Thema Gentechnik informiert hat, der sich
allerdings leider nicht zu den Risiken und Gefahren von gentechnisch
veränderten Pflanzen geäußert hat. Darum hegen wir die Hoffnung, dass**

zu einem späteren Termin nochmals ein Referent gehört wird, der eben über diese zu erwarteten Gefahrenpunkte aufklärt. Sicherlich wäre es auch interessant, andere Kommunen in NRW zu kontaktieren, die bereits gentechnikanbaufreie Zonen ausgewiesen haben und über ihre Erfahrungen berichten können.

Solange allerdings diesen beiden, für uns so wichtigen Themen:

Bekämpfung der Armut und die Ausweisung gentechnikanbaufreier Zonen im Kreisgebiet fehlen, lehnen wir das Zukunftskonzept ab.

Ich danke Ihnen für Ihre Aufmerksamkeit